



Stadt Köln



Ingenieur*in (m/w/d) in der Abteilung Kataster und Geobasisdaten beim Amt für Liegenschaften, Vermessung und Kataster der Stadt Köln

Mach Köln – präziser!

Sie haben Lust auf Veränderung und wollen in Köln etwas bewegen? Wirken Sie mit, bei einer der größten Arbeitgeberinnen der Region!

Gestalten Sie im Amt für Liegenschaften, Vermessung und Kataster die Zukunft des Katasters und der Geobasisdaten mit.

Die Stelle als **Ingenieur*in (m/w/d)** ist in der **Vermessungsabteilung** im Bereich der Katasterübernahme zu besetzen.

Ihre zukünftigen Aufgaben:

Sie...

- prüfen und übernehmen schwierige Vermessungsschriften, die durch öffentlich bestellte Vermessungsingenieur*innen oder andere amtliche Vermessungsstellen zur Übernahme in das Liegenschaftskataster eingereicht werden
- führen die Daten des amtlichen Liegenschaftskatasterinformationssystems (ALKIS) mit dem 3A Editor fort
- unterstützen bei der Ausbildung von Vermessungstechniker*innen und Geomatiker*innen

Ihr Profil:

Sie bringen ein erfolgreich abgeschlossenes Studium (Fachhochschuldiplom oder Bachelor) als Ingenieur*in der Fachrichtungen Vermessungswesen, Geodäsie, Geoinformatik oder einer vergleichbaren Fachrichtung mit.

Beamte*innen müssen zusätzlich die Befähigung der Laufbahngruppe 2, 1. Eingangsamt des vermessungstechnischen Dienstes (ehemals gehobener vermessungstechnischer Verwaltungsdienst) vorweisen.

Darüber hinaus ist uns wichtig:

Sie...

- verfügen über gute fachliche Kenntnisse und Erfahrungen im Liegenschaftskataster sowie im Bereich ALKIS inklusive dessen Datenstruktur
- verfügen über fundiertes Fachwissen der einschlägigen Rechtsvorschriften des amtlichen Liegenschaftskatasters und des Grundbuchs
- besitzen Kenntnisse im Bereich Ausgleichsrechnung
- legen Wert auf eine sorgfältige und strukturierte Arbeitsweise und zuverlässige Ergebnisse
- bringen Verhandlungsgeschick und Serviceorientierung mit, insbesondere in der Kommunikation mit Bürger*innen, sowie den Vermessungsstellen und deren Mitarbeiter*innen
- verfügen über Genderkompetenz und Diversitätsüberzeugung

Freuen Sie sich auf...

- einen nicht nur finanziell zukunftsicheren Arbeitsplatz mit all den Vorzügen des öffentlichen Dienstes, sondern auch eine geregelte wöchentliche Arbeitszeit von 39 Stunden für Beschäftigte und 41 Stunden für Beamte*innen.
Die Beschäftigung ist in Teilzeit und Vollzeit möglich
- einen zentral gelegenen Arbeitsort im Stadthaus in Köln-Deutz mit guter ÖPNV-Anbindung und Betriebskantine
- Work-Life-Balance durch flexible Arbeitszeiten und Homeoffice-Möglichkeiten
- Karriere- und Fortbildungsmöglichkeiten
- 30 Tage Jahresurlaub (zusätzlich arbeitsfrei an Heiligabend, Silvester und Rosenmontag)
- regelmäßige Tarifierhöhungen, eine jährliche leistungsorientierte Bezahlung sowie eine ergänzende Altersvorsorge durch eine attraktive Betriebsrente

Die Einstellung erfolgt unbefristet.

Die Stelle ist bewertet nach Entgeltgruppe 11 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) für Beschäftigte beziehungsweise nach Besoldungsgruppe A 11 Laufbahngruppe 2 (ehemals gehobener Dienst) nach dem Besoldungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen (LBesG NRW) für Beamte*innen.

Die Gehaltsspanne liegt in der Entgeltgruppe 11 (TVöD-VKA) zwischen 4.153,35 € (Erfahrungsstufe 1) und 6.154,45 € (Erfahrungsstufe 6) bei einer Vollzeittätigkeit.

Ihre Berufserfahrung wird bei der Zuordnung zur Erfahrungsstufe innerhalb der Entgeltgruppe, soweit tarifrechtlich möglich, gerne berücksichtigt.

Weitere Gründe, die für uns als Arbeitgeberin sprechen, finden Sie unter: www.stadt-koeln.de/benefits

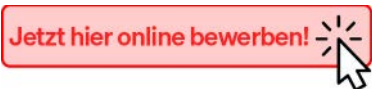
Ihre Bewerbung:

Werden Sie Kölnmacher*in!

Bewerben Sie sich **jetzt über unser Portal bis spätestens 04. März 2026**.

Fragen zum Bewerbungsverfahren beantwortet Ihnen gerne Frau Müller, Telefon 0221 221-36158

Fragen zum Aufgabengebiet beantwortet Ihnen gerne Herr Schallenberg, Telefon 0221 221-26624 oder Herr Wilke, Telefon 0221 221-33062



<https://karriere.stadt-koeln.de/job-invite/836/>

Wir fördern aktiv die Gleichstellung von Frauen und Männern sowie die Vielfalt aller Menschen in der Verwaltung.

Daher begrüßen wir Bewerbungen von People of Color, Menschen aller Nationalitäten, Religionen und Weltanschauungen, sexueller Orientierungen und geschlechtlicher Identitäten, aller Altersgruppen sowie Menschen mit Behinderung. Ebenso freuen wir uns auf Bewerbungen von Personen mit familiärer Migrations-, insbesondere Fluchtgeschichte.

Die Stadt Köln ist Trägerin des Prädikats *TOTAL E-QUALITY – Engagement für Chancengleichheit von Frauen und Männern* sowie des Zusatzprädikats *DIVERSITY* und des Zertifikats *audit berufund-familie – Vereinbarkeit von Beruf und Familie*.

Im Berufsbereich MINT (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik) sind Frauen ausdrücklich angesprochen und gebeten, sich zu bewerben.

Wir bieten flexible Arbeitszeiten und -formen, die auch mit mobilem Arbeiten kombiniert werden können. Diese orientieren sich an den verschiedenen Lebensmodellen und den persönlichen und dienstlichen Belangen.

Wir unterstützen als öffentliche Arbeitgeberin mit unserer Inklusionsvereinbarung das Ziel, behinderte, schwerbehinderte und gleichgestellte Menschen in das Arbeitsleben einzugliedern. Schwerbehinderte und gleichgestellte Bewerber*innen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.